

Mittwoch,
22. Sept. 2021

um 20 Uhr

Hanottere ein kommentiertes Konzert



Eine musik-gewordene Liebeserklärung an ein fröhliches Instrument mit silbrigbrillantem Klang, die jahrzehntelang vergessene Emmentaler Halszither.

Das Ensemble HANOTTERE (Lorenz Mühlemann und Thomas Keller) spielt Volksmusik aus dem Alpenraum, Melodien aus uralten Notenbüchern sowie Kompositionen von Lorenz Mühlemann und frei erfundene Musikgeschichten.

U de no Musig us em Ämmitau, vo z'hingerscht us de Chräche u z'höchst vo de Höger.

Eintritt frei, Kollekte.

Sie sind herzlich eingeladen!

Teilnehmerzahl beschränkt, Anmeldung ist erforderlich:
www.artos.ch/konzerte oder Tel. 033 828 88 44

Zentrum Artos
Alpenstrasse 45
Saal Quelle
3800 Interlaken

Tel. 033 828 88 44
mail@artos.ch
www.artos.ch

Das Duo HANOTTERE spielt ein kommentiertes Konzert. mit Programm nach Ansage.

Eine musik-gewordene Liebeserklärung an ein fröhliches Instrument mit silbrigbrillantem Klang, die jahrzehntelang vergessene Emmentaler Halszither. Früher Hanottere genannt, taucht sie schon in Gotthelfs Romanen auf und ist das Modeinstrument der ländlichen Bevölkerung des frühen 19. Jahrhunderts.

Das Ensemble HANOTTERE entstaubt die Hanottere gründlich. Wir spielen Volksmusik aus dem Alpenraum und darüber hinaus, verbinden Altes, Neues und Eigenes, von zart-besinnlich bis fröhlich-pulstreibend. Dabei erklingen aparte Melodien aus uralten Notenbüchern (Oberthal, um 1830) so gut wie Kompositionen von Lorenz Mühlemann und frei erfundene Musikgeschichten wie der „Carneval de Sumiswald“, die, im improvisatorischen Geiste vorgetragen, immer neue Wendungen und Farben erfahren.

U de no Musig us em Ämmitau, vo z'hingerscht us de Chräche u z'höchscht vo de Höger.

Lorenz Mühlemann: Akkordzither, Violinzither, Hackbrett, Dulcimer, Concertina, Gitarre, Tenorhorn

Thomas Keller: Hanottere, Häxeschit, Muörgeli, Kontragitarre, Handorgel

Nähere Informationen: www.zither.ch